

Bald wieder Einkauf im Second-Hand-Shop Aumenau möglich



Der Helferkreis Villmar (HKV) kann seinen Kleidersalon in Aumenau ab Dienstag, den 16.03.2021, wieder öffnen.

Der Einkauf ist allerdings nur nach Terminvereinbarung über

Pia Ohr, Tel. 06474 - 1289 (auch AB) möglich, immer für eine Person und je Termin für 30 Minuten. Als Einkaufstage bevorzugt sind die Dienstage von 10:00 – 12:00 Uhr, Absprachen für andere Zeiten sind denkbar. „AHA-Regeln“ müssen zwingend vor und im Kleidersalon eingehalten werden (Mund-Nase-Maske, Händedesinfektion, Abstand). Für März gilt die Sonderaktion **„Kauf drei, das vierte ist dann frei!“** Beim Kauf von drei Artikeln ist ein vierter gleichwertiger Artikel kostenlos. Jedes Kind erhält zudem ein Büchlein geschenkt.

Die Kleidersammlungen für Bethel und GAiN fanden große Resonanz. Insgesamt konnten deshalb wieder fast 100 Kartons für GAiN und 40 Säcke für Bethel gespendet werden. Pia Ohr hat die Hauptarbeit gestemmt und viele Stunden im Salon verbracht. Eine große Hilfe beim Sortieren und Packen waren Johanna Frei, Haiffaa Akeed und Agnes Bayer sowie Nathali Reuter, die auch Kleiderspenden aus Münster mitbrachte.

Eine Garage in der Nähe des Kleidersalons wird weiter als GAiN-Sammelstelle genutzt. Alle

Kleiderspenden sollten sauber und in einem ordentlichen Zustand sein, idealerweise schon in Kartons verpackt. Gebraucht werden Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Bettwäsche, warme Decken, Bettdecken und Kissen. Für Kinder können auch Spielsachen gepackt werden, z.B. Plüschtiere, Bausteine, Puzzles etc. Deutsche Sprachkenntnisse sollten für die Kinderspiele nicht vonnöten sein, die Sachen werden von GAiN nämlich in Krisengebiete auf der ganzen Welt verschickt. Pia Ohr, Nathali Reuter und die HKV-

Vorsitzende Angelika Guidry bitten darum, alle Spenden nach einer Terminvereinbarung möglichst direkt in die Fahrgasse 2 nach Aumenau zu bringen.



Gain (englisch) heißt „gewinnen“ und ganz getreu dieser Vision arbeitet die Organisation weltweit (GAiN – Global Aid Network) daran, dass die Ärmsten der Welt eine neue Perspektive für ihr Leben und Hoffnung für die Zukunft gewinnen. Derzeit unterstützt GAiN in über 50 Krisengebieten der Welt humanitäre Hilfsprojekte und bringt jährlich über 800 Tonnen Hilfsgüter zu bedürftigen Menschen. Es ist ein Mitmachhilfswerk, bei dem jeder sich einbringen kann.